

# Grundlagen Instrumentalspiel-Gesang

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen Instrumentalspiel-Gesang</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/I-KS-01/1-3
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik Instrumental
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	3
<b>Präsenz</b>	1 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Instrumental- bzw. Gesangsstücke mit Hilfe einer elementaren Technik erarbeiten und vortragen.</li> <li>– einfache Liedmelodien und elementare Liedbegleitungen erarbeiten, vortragen und anwenden.</li> <li>– die Grundlagen des Übens (Aufmerksamkeit, Selbstwahrnehmung, innere Vorstellung, Repetition) anwenden.</li> <li>– die Grundlagen der Musiktheorie anwenden.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufbauen von instrumentalen Grundfertigkeiten</li> <li>– Anwenden von grundlegenden Techniken und verschiedenen Möglichkeiten der Klanggestaltung</li> <li>– Erfahren, Umsetzen und Festigen von theoretischen und praktischen Inhalten aus der Schulmusik</li> <li>– Aneignen einer gesunden Haltung und Spiel-/Gesangstechnik</li> <li>– Erarbeiten eines Repertoires an einfachen Liedbegleitungen und Instrumental-Gesangsstücken</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Praktischer Modulnachweis mit dem eigenen Instrument
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

## Gruppenmusizieren 1

<b>Modultitel</b>	<b>Gruppenmusizieren 1</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/I-KS-02
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik Instrumental
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	1 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Elemente von Rhythmus, Melodik, Harmonik, Form und Klang vermitteln und als Grundlage für das Spiel nach Vorlage und für Improvisationen verwenden.</li> <li>– Schülerinnen und Schüler zur richtigen Handhabung von Schulmusikinstrumenten anleiten und zum Einsatz von weiteren Klangmitteln anregen.</li> <li>– Schülerinnen und Schüler mit dem eigenen Instrument begleiten.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einsetzen verschiedener Instrumente im Unterricht</li> <li>– gemeinsames Musizieren mit eigenen Instrumenten, der eigenen Stimme, verschiedenen Schulmusikinstrumenten und weiteren Klangmitteln</li> <li>– Aufzeigen von Möglichkeiten, wie die instrumentalen Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler im Klassenmusizieren genutzt werden können</li> <li>– Einsetzen des eigenen Instruments zur Liedleitung und -begleitung in der Gruppe</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Liedleitung und -begleitung mit dem eigenen Instrument
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

## Gruppenmusizieren 2

<b>Modultitel</b>	<b>Gruppenmusizieren 2</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/I-KS-03
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik Instrumental
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	1 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– ihr eigenes Instrument in den Kompetenzbereichen Musik des Lehrplan Volksschule einsetzen.</li> <li>– elementare und erweiterte Liedbegleitungen erarbeiten und anwenden.</li> <li>– mit dem eigenen Instrument Schülerinnen und Schüler zum Singen anleiten.</li> <li>– sich in einer musizierenden Gruppe hörend und spielend einordnen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Nutzen der erworbenen instrumentalen Fertigkeiten und Kenntnisse für das schulpraktische Spiel</li> <li>– Repetieren und Festigen der instrumentalen Grundfertigkeiten</li> <li>– zielstufenorientiertes Erweitern des Liedrepertoires</li> <li>– gezieltes Vorbereiten des Berufeinstiegs im gemeinsamen Austausch und im Lernen voneinander</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Erfüllung verbindlicher Aufträge
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

## Musikalisches Lernen: Rhythmus

<b>Modultitel</b>	<b>Musikalisches Lernen: Rhythmus</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-01
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– rhythmische Grundelemente wahrnehmen und mit der Stimme, mit Bewegungen und musizierend umsetzen.</li> <li>– Lieder für die Kindergarten- und Primarschulstufe rhythmisch und melodisch richtig singen.</li> <li>– rhythmisches Lernen aufbauen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Puls (regelmässiger Grundschlag, schneller und langsamer Puls, Down-Beat, Back-Beat), Takt (Taktarten, Auftakt) und Rhythmus (Noten- und Pausenwerte Lehrplan Volksschule) über Singen, Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken erfahren und anwenden</li> <li>– die eigenen musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern</li> <li>– Vorbereitung auf die Zwischenprüfung</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Zwischenprüfung
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Autorenteam (2012). eifach singe. Zürich: Lehrmittelverlag Zürich.</li> <li>– Merki, B. &amp; Berger, E. (2020). MusAik 1 und 2. Musiklehrmittel KG und 1. – 6. Klasse Primarschule. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

## Musikalisches Lernen: Rhythmik, Tanz

<b>Modultitel</b>	<b>Musikalisches Lernen: Rhythmik, Tanz</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-02
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schülerinnen und Schüler unterstützen, ihren Körper differenziert wahrzunehmen, zu empfinden und ihn musikbezogen einzusetzen.</li> <li>– Schülerinnen und Schüler anleiten, sich über Bewegung zu Musik kreativ und phantasievoll auszudrücken.</li> <li>– musikalisch-bewegte Gestaltungsprozesse der Schüler unterstützen und somit das Klassenklima und die gegenseitige Wertschätzung stärken.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Tänze und kreative Bewegungsansätze zu komponierter und improvisierter Musik aus unterschiedlichen Epochen und Kulturen</li> <li>– Körperarbeit im Bezug auf das Erleben von Musik</li> <li>– funktionelle und ästhetische Bewegung</li> <li>– variantenreiche Aufgabestellungen zum Kompetenzbereich Bewegen und Tanzen</li> <li>– Verstehen der Wechselwirkung von Wahrnehmung, Bewegung und Musik als mögliche Basis des musikalischen Lernens</li> <li>– Differenzierung in der zielorientierten Wahrnehmungsschulung und Sensomotorik</li> <li>– Einsatz von Objekten, Materialien und poetischer Sprache in der Verbindung von Musik &amp; Bewegung</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Stufenorientierte Sammlung von Sequenzen mit Fokus (Lehrplan Volksschule) (Gruppenarbeit 2 - 4 TN)
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bankl, I., Mayr, M. &amp; Witoszynskyj, E. (2009). Lebendiges Lernen durch Musik, Bewegung, Sprache. Wien: G &amp; G Verlagsgesellschaft.</li> <li>– Danuser, E. et al. (2011). Groove Pack Basics. St. Augustin: Academiaverlag.</li> <li>– Leonhardmair, T. (2015). Bewegung in der Musik. Bielefeld: Transcript.</li> <li>– Leupold, R. (2015). Tanzen mit Titlà, 18 neue Tänze von Alpen-Irish bis Klezmer. Boppard am Rhein: Fidula Verlag.</li> <li>– Stummer, B. (2011). Bewegung erklingt-Musik bewegt, Rhythmik als Unterstützung im pädagogischen Handlungsfeld. Wien: Manzverlag.</li> <li>– Zimmer, R. (2012). Handbuch der Sinneswahrnehmung. Freiburg: Herderverlag.</li> </ul>

---

Besonderes

---

-

## Musikalisches Lernen: Tonraum

<b>Modultitel</b>	<b>Musikalisches Lernen: Tonraum</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-03
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>– können melodische und tonale Grundelemente wahrnehmen und mit der Stimme, Bewegen und Musizieren umsetzen.</li> <li>– können ein Lied vielseitig, lied- und stufengerecht einführen und gestalten.</li> <li>– können tonales Lernen aufbauen.</li> <li>– kennen ein Repertoire von Liedern für die Kindergarten- resp. Primarschulstufe und können es anwenden.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Tonraum (hoch/tief, Aufbau von Melodik und Tonalität, Pentatonik, Tonleiter) und Liedformen (Beispiel: Kanon) über Singen, Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken erfahren und anwenden</li> <li>– Möglichkeiten der Liedeinführung, Liedgestaltung und Stimmbildung erarbeiten</li> <li>– die eigenen musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erweitern</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Liedgestaltung in Gruppen (mündlicher Modulnachweis)
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Autorenteam (2012). einfach singe. Zürich: Lehrmittelverlag Zürich.</li> <li>– Merki, B. &amp; Berger, E. (2020). MusAik 1 und 2. Musiklehrmittel KG und 1. – 6. Klasse Primarschule. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

<b>Modultitel</b>	<b>Fachdidaktik Musik</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-04
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	3 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– mithilfe von Lehrmitteln und weiteren Medien für Kindergartenkinder, Primarschülerinnen und Primarschüler einen aufbauenden, lernzielorientierten Musikunterricht planen.</li> <li>– Schülerinnen und Schüler anleiten, wie sie Höreindrücke aus der Umwelt, aus der Musik bewusst wahrnehmen und einordnen.</li> <li>– Schülerinnen und Schüler zu einfachen Improvisationen und geleitetem Musizieren mit Stimme und Instrumenten anleiten.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Geräusch/Ton/Klang (in der Umwelt, in der Musik) über Singen, Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken erfahren und anwenden</li> <li>– Überblick über die Musikinstrumente</li> <li>– Einblick in MusAik 1 und 2 sowie in diverse Lehrmittel Musik</li> <li>– aufbauendes Musizieren</li> <li>– Jahresplanung</li> <li>– Beurteilungsformen kennenlernen und üben</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	praktischer und schriftlicher Modulnachweis
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Autorenteam (2012). einfach singe. Zürich: Lehrmittelverlag Zürich.</li> <li>– Merki, B. &amp; Berger, E. (2020). MusAik 1 und 2. Musiklehrmittel KG und 1. – 6. Klasse Primarschule. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

# Spezialisierung Musik Typ A

<b>Modultitel</b>	<b>Spezialisierung Musik Typ A</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-05
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	3 Sws (4 Stundenplanlektionen bei reduzierter Anzahl Semesterwochen)
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– können für Kinder in Kindergarten und Unterstufe vielfältige, aufbauende Spiel- und Lernsituationen gestalten, so dass die Kinder Musik mit Freude und Neugierde erleben und musikalische Kompetenzen gezielt aufbauen und erweitern.</li> <li>– können Musikprojekte für Kindergarten und Unterstufe planen und durchführen, welche den Kindern Spiel- und Erfahrungsräume in verschiedenen musikalischen Ausdrucksbereichen ermöglichen.</li> <li>– können den Musikunterricht für die zukünftige Klasse vorbereiten und konkret Materialien/Medien dazu bereitstellen.</li> <li>– können vielfältige, aufbauende, lustvolle Spiel- und Lernsituationen gestalten mit Vernetzung von Singen und Sprechen, Hören, Bewegen, Musizieren, Gestalten und Nachdenken über Musik.</li> <li>– verfügen über ein Repertoire an aktivierenden Spiel- und Lernaufgaben Musik, bei welchen die Kinder eigenständig lernen können und eine individuelle Kompetenzentwicklung stattfindet.</li> <li>– können musikalische Auffälligkeiten bei Kindern erkennen und verfügen über Möglichkeiten, die Kinder individuell zu fördern.</li> <li>– setzen den Lehrplan Volksschule für die zukünftige Klasse um.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Berücksichtigung von Wünschen der Studierenden mit Blick auf die beginnende Lehrtätigkeit</li> <li>– spielerisches, entdeckendes Lernen Musik in Kindergarten und Unterstufe auch in Verbindung mit Geschichten und selbst hergestellten Instrumenten</li> <li>– Planung von aufbauenden, kompetenz- und anwendungsorientierten Spiel- und Lernsituationen Musik</li> <li>– Jahresplanung für das ganze Kindergarten- und Schuljahr, aufbauender Musikunterricht</li> <li>– Jahreszeiten, Rituale, Themen wie z.B. Märchen, Dschungel, Zirkus in Kindergarten und Schule mit Musik gestalten</li> <li>– Repertoire an Liedern, Bewegungsspielen, Hörspielen und Gestaltungsideen zum Musizieren erweitern</li> <li>– projektorientiertes Arbeiten Musik</li> <li>– Sicherheit in den musikalischen Kompetenzen erlangen, musikalische Stärken ausbauen und anwenden.</li> </ul>

---

Leistungsüberprüfung	Erfüllung verbindlicher Aufträge
Grundlagenliteratur	<ul style="list-style-type: none"><li>– Heeb, R. und Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li><li>– Autorenteam (2012). einfach singe. Zürich: Lehrmittelverlag Zürich.</li><li>– Merki, B. und Berger, E. (2020). MusAik 1. Musiklehrmittel KG und 1. – 3. Klasse Primarschule. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li></ul>
Besonderes	Zusammenarbeit mit einer Kindergarten- und Unterstufenklasse

---

# Spezialisierung Musik Typ B

<b>Modultitel</b>	<b>Spezialisierung Musik Typ B</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-KS-05
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Kernstudium
<b>ECTS Credits</b>	2
<b>Präsenz</b>	3 Sws (4 Stundenplanlektionen bei reduzierter Anzahl Semesterwochen)
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– den eigenen Unterricht für die zukünftige Klasse mithilfe verschiedener Musiklehrmittel planen und mit konkreten Materialien umsetzen.</li> <li>– für den eigenen Musikunterricht selbständig neue musikalische Inhalte erarbeiten.</li> <li>– den Lehrplan Volksschule für die zukünftige Klasse umsetzen.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Wünsche und Bedürfnisse der Studierenden werden berücksichtigt.</p> <p>Für folgende thematische Schwerpunkte wird eine umfangreiche Materialsammlung bereitgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufbau der Mehrstimmigkeit</li> <li>– musikalische Improvisation und kindliche Spielfreude</li> <li>– einfache Einführungsmethoden von Xylophonen und Boomwhackers in der Klasse, Klassenmusizieren</li> <li>– Lehrplan Volksschule: Zyklus: exemplarische Unterrichtsreihe mit abschliessender Beurteilung</li> </ul> <p>Als weitere Themenbereiche werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Erweiterung des Lied- und Spielrepertoires</li> <li>– Jahresplanungen, Lektionsplanungen</li> <li>– Einsatz von musikalischen Pausen</li> <li>– Lehrmittelübersichten aus verschiedenen Bereichen (Liederbücher, Tanz/Bewegung, Rhythmus etc.)</li> <li>– Anleiten von musikalischen Prozessen (Dirigieren, Techniken)</li> </ul> <p>Bei Bedarf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in das Notenprogramm: <a href="http://www.musescore.org">www.musescore.org</a></li> <li>– Umgang mit elektronischen und selbstgemachten Loops</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Dokumentation einer Quartals-, Semester- oder Jahresplanung
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Stubenvoll, M. (2013). Mehrstimmigkeit im Kinderchor. Ein praktischer Leitfaden zur Einführung und Pflege. Innsbruck: Helbling.</li> <li>– Kotzian, R. (2015). Musik erfinden mit Kindern. Elementares Improvisieren, Arrangieren und Komponieren. Mainz: Schott Music.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	–

# J+M Lager- und Projektleitung

<b>Modultitel</b>	<b>J+M Lager- und Projektleitung</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-SchS-05
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Schwerpunktstudien
<b>ECTS Credits</b>	4
<b>Präsenz</b>	3 Sws, 1 Blockwoche
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– kennen verschiedene Formen und Möglichkeiten von Musikprojekten und -lagern, welche auf die Zielstufe der Primarschule ausgerichtet sind.</li> <li>– können ein Thema musikalisch erarbeiten und Lieder und Instrumentalstücke mit Kindergruppen in verschiedenen Darstellungsformen (singen, musizieren, tanzen, ...) performen.</li> <li>– können die eigene Musizierpraxis entsprechend ihrer Interessen vertiefen (Singen, Musizieren, Bewegen, Improvisieren, Erfinden und Arrangieren).</li> <li>– können musikalische Aktivitäten leiten.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– kennenlernen von Themen und Inhalten verschiedener Musikprojekte und -lager, in denen Kinder Musik auf spielerische Weise erleben: Projektwoche, Musical, Singspiel, Schulfest, etc.</li> <li>– konzipieren von Schulprojekten für interne und externe Schauplätze. Aufführungsorte: Strassenmusik, Besuch im Altersheim, Fasnacht, etc.</li> <li>– aufbauen von Knowhow, ein eigenes Projekt stufengerecht zu realisieren mit Aufgabenstellungen zu Planung, Organisation, Durchführung, Evaluation, Dokumentation, Reflexion sowie Erfahrungsaustausch in der Lerngruppe</li> <li>– weiterentwickeln des eigenen musikalischen Tuns und Training des musikalischen Leitens</li> <li>– kennenlernen der Akquise von Fremdmitteln im kulturellen Bereich (Stiftungen, kommunale oder kantonale Kulturförderung)</li> <li>– Blockwoche: Einführung in die Ziele und Inhalte J+M (externe Leitung) erleben von vier lagerähnlich aufgebauten Tagen</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	erstellen und präsentieren einer musikalischen Projektbeziehungweise Lagerskizze mit musikalischer Darbietung und/oder Anleitung der Lerngruppe
<b>Grundlagenliteratur</b>	–
<b>Besonderes</b>	Das Schwerpunktstudium steht dem Diplomtyp A und B offen und kann mit oder ohne Zertifikat J+M (Jugend und Musik) abgeschlossen werden.

# Spezialisierungsstudium Musikalische Grundschule

**ab August 2024**

## **Studienleitung Musikalische Grundschule (MGS)**

**Sandra Fässler, Fachleitung Schulmusik, Pädagogische Hochschule St. Gallen**  
Seminarstr. 27  
9400 Rorschach  
Mail: [sandra.faessler@phsg.ch](mailto:sandra.faessler@phsg.ch)

## Allgemeine Zielsetzungen

Nach Abschluss des einjährigen Spezialisierungsstudiums haben die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen in den Bereichen Musik, Bewegung und Pädagogik umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten erworben, um Kindergruppen der Musikalischen Grundschule einen ganzheitlichen Zugang zur Musik zu vermitteln und sie in ihrer musikalischen Entwicklung zu fördern.

Sie sind in der Lage, die Lerninhalte der **Elementaren Musikpädagogik** (Singen und Sprechen / Hörerziehung / Musik und Bewegung / Instrumentalspiel und Instrumentenkunde / Musikalische Begriffsbildung) auf dieser Stufe zu unterrichten.

Sie sind fähig, mit Kindern ein lebendiges Verhältnis zur Musik verschiedener Kulturen und Stilrichtungen aufzubauen, sie zu kritischem Hören zu erziehen und sie über die Bewegung grundlegende musikalische Erfahrungen machen zu lassen.

Sie sind befähigt, die Schülerinnen und Schüler auf den weiterführenden Musikunterricht vorzubereiten, sowie besondere musikalische Begabungen zu erkennen und zu fördern.

## Abschluss des Spezialisierungsstudiums

Nach den bestandenen Schlussprüfungen erhält die erfolgreiche Absolventin / der erfolgreiche Absolvent ein Zertifikat «Spezialisierung Musikalische Grundschule».

## Aufnahmebedingungen

Das Spezialisierungsstudium richtet sich an Studierende mit guten musikalischen Kenntnissen und Fertigkeiten. Es wird am **Samstag, 16. März 2024** eine Aufnahmeprüfung durchgeführt.

Für Studierende, welche im Frühjahrssemester im Ausland weilen, findet die Prüfung am Freitag, 24. November 2023 16.00 – 21.00h statt.

Vor Studienbeginn sind **2 Hospitationen** im musikalischen Grundschulbereich (mit schriftlicher Bestätigung der Kindergruppenlehrperson) zu absolvieren (Formular auf OLAT).

## Unterrichtstage

Der Unterricht findet während des Semesters (HS und FS) am Freitagnachmittag (12.25 – 18.10h) statt, die Instrumental- und Gesangsstunden finden im HS und FS während der Woche statt. Im Januar findet zusätzlich an den Freitagen der Woche 1 – 3 Unterricht (08.00 – 18.15h) statt

Für das Praktikum muss eine Lektion mit Besprechung an einem anderen Halbtage (z. B. Mittwoch- oder Donnerstagmorgen) eingeplant werden.

In den KW 32, 42 (2024) und 16 (2025) finden Blockwochen statt.

## ECTS-Punkte und Anrechnung im Studium

Für das Spezialisierungsstudium Musikalische Grundschule werden 15 ECTS-Punkte gutgeschrieben, es kann anstelle von zwei Schwerpunktstudien besucht werden. Es wird zusammen mit dem CAS Musikalische Grundschule durchgeführt, deren Kurs beinhaltet 18 ECTS-Punkte, weil sie noch eine Zertifikatsarbeit schreiben.

## Interesse bekunden

**Bitte melden Sie sich per Mail bei Sandra Fässler (sandra.faessler@phsg.ch) falls Sie am Studium MGS interessiert sind, dann bekommen Sie die Einladung für die Vorbereitungslektionen zugeschickt. Die Anmeldung erfolgt bis 18. Februar 2024 bei Sandra Fässler.**

## Beschrieb der Module

1. **Musikalische Entwicklung** (BW KW 32)  
Die Teilnehmenden werden in wissenschaftliche Grundlagen zur musikalischen Entwicklung von fünf- bis achtjährigen Kindern eingeführt.  
Sie lernen, musikalische Phänomene auf unterschiedlichen Abstraktionsebenen der Reflexion und Kommunikation zugänglich zu machen, dabei in übergeordneten Zusammenhängen zu denken und bevorzugte Erklärungs- und Handlungsweisen theoriegestützt zu reflektieren.
2. **Fachdidaktik Musikalische Grundschule** (HS KW42 und FS KW16)  
In diesem Modul werden im ersten Teil die Grundlagen der Didaktik für den musikalischen Unterricht auf der Eingangsstufe erarbeitet. Ausgehend von den erarbeiteten Grundlagen im ersten Teil werden die fachdidaktischen Inhalte für den musikalischen Unterricht auf der Eingangsstufe weiter präzisiert. Gemäss dem Leitmotiv „Kinder miteinander zum Klingen bringen“ ist dieses Kernmodul mit Grundlagen aus den Kernmodulen Führungsinstrument Klavier, Fachdidaktik Gesang und Fachdidaktik Bewegen verbunden.
3. **Klavier/Gitarre/Akkordeon** (HS)  
Die Teilnehmenden erwerben sich die musikalisch-technischen Fertigkeiten, um Kinder mit dem Klavier / der Gitarre / dem Akkordeon durch Kinderliedbegleitungen, Bewegungsimprovisationen, Stimmungsbilder und Stimmungsgeschichten zu leiten. Dabei soll ein vielfältiges und stufengerechtes Hör-, Lied-, Musizier- und Bewegungsrepertoire erworben werden.
4. **Führungsinstrument Klavier/Gitarre/Akkordeon** (FS)  
Die bereits erworbenen musikalisch-technischen Möglichkeiten, Kinderliedbegleitungen, Bewegungsimprovisationen, Stimmungsbilder und Stimmungsgeschichten werden weiter entwickelt und ermöglichen, das Instrument in der Praxis als Führungs- und Begleitinstrument sinnvoll einzusetzen und mit der Freude am Musizieren Vorbild zu sein.
5. **Gesang** (HS)  
Die Sing- und Sprechstimme wird ihrem individuellen Stand entsprechend durch verschiedene Entspannungs-, Haltungs-, Atem-, und Stimmübungen gefördert. Dabei wird ein ein- und mehrstimmiges Liedrepertoire erworben.
6. **Fachdidaktik Gesang** (HS)  
Die Eigenschaften und die Entwicklung der Kinderstimme werden näher kennen gelernt. Es werden verschiedene Möglichkeiten der Liedeinführung geplant und durchgeführt. Diverse Stimmbildungsübungen werden erprobt. Das gemeinsame Singen und Improvisieren wird von den Teilnehmenden selber geleitet.
7. **Bewegen** (HS)  
Die Teilnehmenden erarbeiten sich Elemente eines Bewegungsrepertoires für die Zielgruppe (LP Volksschule, Zyklus1). Die variantenreiche, dynamische Bewegung wird im räumlichen Kontext vertieft und als Ergänzung zur Sprache erfahren.  
Das Erlernen von Übungsformen zu Rhythmus- und Melodiestrukturen mit Trainingscharakter bilden einen Schwerpunkt.  
Einzelne Kindertänze aus verschiedenen Kulturen und Epochen werden zusätzlich als Grundlage für bewegte Gestalten genutzt.
8. **Fachdidaktik Bewegen** (FS)  
Die Teilnehmenden arbeiten vertiefend an ihrem musikalisch-bewegungsmässigen Kompetenzaufbau von Musik & Bewegung/ Rhythmik und Kreativem Tanz.  
Als Schwerpunkt lernen sie unterschiedliche Spiel- und Bewegungskonzepte kennen (Theorie und Praxis) und adaptieren diese für ihre musikalische Praxis im Zyklus1. Sie agieren in verschiedenen Rollen (Leitung, Animation, Kooperation) und lernen diese im Kontext von Unterricht mit künstlerisch-ästhetischen Methoden zu beschreiben und auf die Unterrichtssituation mit Kindern anzuwenden. Am Aufbau eines Tanzrepertoires wird weitergearbeitet.

9. **Gruppenmusizieren mit Perkussions- und Orff-Instrumenten** (HS BW KW42, FS BW KW16)  
In der BW KW42 steht das Improvisieren mit Instrumenten und das Arrangieren von Liedern im Zentrum. Dazu steht am Mittwoch eine Exkursion in die Klangschmiede in Alt St. Johann auf dem Programm. Im Frühlingsemester wird das Spiel mit den eigenen Instrumenten ins Zentrum gestellt, sowie dessen Einsatz in der MGS und mit bestehender Literatur umgesetzt.
10. **Musiktheorie** (HS und FS) *nur Volksschullehrpersonen*  
Im Zentrum der Musiktheorie steht der Erwerb musiktheoretischer Grundlagen (Harmonielehre, Gehörbildung, Rhythmusschulung), um eigene Songs, eigene Musikarrangements zu erstellen, um musiktheoretische Zusammenhänge besser begreifen zu können. Die Musiktheorie streift aber auch den Bereich neue Medien: Wie notiere ich Musik am Computer? Wie erstelle ich ein einfaches Musikplayback?
11. **Praxisbegleitung** (HS und FS)  
Die Studierenden werden in das System und in das Praktikumsheft *Musikalische Grundschule* eingeführt. In der Lerngruppe werden Fragen, Anliegen, Themen rund um das Praktikum und das Arbeitsfeld Musikalische Grundschule in verschiedenen Arbeitsformen bearbeitet.
12. **Praxis mit Kindergruppen** (HS und FS)  
Die Teilnehmenden wenden ihre musikalischen, pädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse im musikalischen Grundschulunterricht mit den Kindern an.

## Aufnahmeprüfung Musikalische Grundschule

Die Aufnahmeprüfung für die Musikalische Grundschule besteht aus drei Teilen: einer praktischen Prüfung „Singen und Instrument“, einer praktischen Prüfung „Rhythmik“ und einer schriftlichen Prüfung „Musiktheorie“.

## Praktische Prüfung: Singen und Instrument (einzeln) 30 Minuten

- 1) **vorbereitetes Kunstlied:** Wahl aus drei vorgegebenen Liedern: *Brahms: Soll sich der Mond nicht heller scheinen*, *Schubert: Liebhaber in allen Gestalten*, *Schubert: Wiegenlied*  
**Aufgabenstellung:** Vorsingen mit Korrepetition<sup>1</sup>  
**Kriterien:** korrekte Umsetzung des Notentextes; Intonation; Körperhaltung, Atmung und Phrasierung; liedadäquate Interpretation: Agogik, Dynamik, Aussprache; Präsenz und Ausstrahlung
- 2) **vorbereitetes Lied<sup>2</sup>** nach eigener Wahl  
(anderer Stil als Aufgabe 1: Jazz, Pop, Chanson, Musical, etc.)  
**Aufgabenstellung:** Vorsingen mit Korrepetition<sup>1</sup>  
**Kriterien:** adäquate Umsetzung des Notentextes; Intonation; Körperhaltung, Atmung und Phrasierung; liedadäquate Interpretation: Agogik, Dynamik, Aussprache; Präsenz und Ausstrahlung
- 3) **zwei Kinderlieder<sup>2</sup>** (je eines in Dur und Moll, mit mindestens 2 Strophen, mit mindestens drei Stufen begleitbar)  
**Aufgabenstellung:** auswendiges Vorsingen von 2 Strophen ohne Begleitung  
**Kriterien:** korrekte Umsetzung des Notentextes; Intonation; Körperhaltung, Atmung und Phrasierung; liedadäquate Interpretation: Agogik, Dynamik, Aussprache; Präsenz und Ausstrahlung

<sup>1</sup> Die Aufgaben 1, 2 und evtl. 6 werden mit **Korrepetition** (Klavierbegleitung) dargeboten, evtl. Playbacks! Eine eigene Begleitung (Klavier oder Gitarre) kann mitgebracht werden.

<sup>2</sup> Die Kopien der Noten sind in dreifacher Ausführung an die Aufnahmeprüfung mitzubringen.

- 4) **Einfache Klavier-, Gitarren- oder Akkordeonbegleitung zum Singen der Kinderlieder (aus Aufg. 3)**  
**Aufgabenstellung:** Singen und Begleiten der Kinderlieder in der notierten Tonart und Transposition in die Tonart 1 oder 11/2 Ton höher und tiefer (Bsp. F, G, D; Gm, Am, Fm; für Gitarre ohne Kapodaster).  
**Kriterien:** schlüssiges Intro (Vorspiel) zum Lied; dem Liedcharakter und der Liedform entsprechende Begleitung; Interpretation: Agogik, Dynamik, Phrasierung; Balance und Koordination zwischen Singen und Begleiten; Präsenz und Ausstrahlung
- 5) **a) Kadenzspiel für Klavier:**  
**Aufgabenstellung:** Spielen von Kadenzen (I - IV - V - I) in Terz-, Quint- und Oktavlage (nach Ansage, immer mit Stufe I beginnend) in den folgenden Tonarten: Dur: Es, B, F, C, G, D, A und Moll: c, g, d, a, e, h, fis  
**Kriterien:** sauberer Klang, korrekte Töne, flüssiges Spiel
- b) Kadenzspiel für Gitarre:**  
**Aufgabenstellung:** Spielen von Kadenzen (I - IV - V - I) in den folgenden Tonarten: Dur: C, G, D, A, E, F und  
Moll: a, e, d, g (Barrégriffe III. Lage g-moll, c-moll und I. Lage F-Dur, B-Dur)  
**Kriterien:** sauberer Klang, korrekte Töne, flüssiges Spiel
- c) Kadenzspiel für Akkordeon:**  
**Aufgabenstellung:** Spielen von Kadenzen (I - IV - V - I) in Terz-, Quint- und Oktavlage in den folgenden Tonarten: Dur: Es, B, F, C, G, D, A und Moll: c, g, d, a, e, h, fis  
**Kriterien:** Tongestaltung, korrekte Töne, flüssiges Spiel, ruhige saubere Balgführung
- 6) **Musikstück<sup>2</sup>**  
**Aufgabenstellung:** Vortrag eines Musikstückes auf dem eigenen Instrument (freie Instrumentenwahl, kein Gesang!), evtl. mit Korrepetition  
**Kriterien:** korrekte Umsetzung des Notentextes; Technik und Fertigkeit; Tonqualität; Schwierigkeitsgrad; Interpretation: Agogik, Dynamik, Phrasierung; Präsenz und Ausstrahlung
- 7) **Improvisation mit Orff-Instrumenten und allenfalls der Stimme, dem eigenen Instrument und dem Klavier**  
**Aufgabenstellung:** unvorbereitete Improvisation (tonal oder atonal) über ein vorgegebenes Thema (z. B. Gewitter, Elefant und Maus, Landschaft, Farben, ...)  
**Kriterien:** adäquate Umsetzung; Kreativität; Interpretation: Agogik, Dynamik, Phrasierung; Präsenz und Ausstrahlung

## Praktische Prüfung: Rhythmik (in Vierergruppen)

60 Minuten

- 1) **Takt/ Rhythmus/ Phrase in Bewegungskoordination zur Musik**  
**Aufgabenstellung :** Bewegungs-Koordinationsaufgaben Füße / Hände im Gehen und Stehen umsetzen:  
a) nach visueller Vorlage (Übungsblatt, siehe Anhang)  
b) nach Gehör  
**Kriterien:** Pulsationsexaktheit und Tempokonstanz; Richtigkeit der Taktakzentuierung; Phrasengestaltung; rhythmische Genauigkeit; Koordinationsgenauigkeit: Füße / Hände; körperlich-, rhythmische-, dynamische Bewegungsausführung
- Rhythmusvorgaben:**  
- Notenwerte: Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel (auch Punktierte und Triolen)  
- Taktarten: 2/4 und 4/4, 3/4, 6/8 und 5/4  
- Rhythmusmuster (vgl. Übungsblatt)  
- Beat und Off-Beat  
- Taktgruppen zu 4 Takten (Phrase)
- 2) **Bewegungstechniksequenz**  
**Aufgabenstellung:** eine kurze, vorgetanzte Bewegungssequenz (durch eine Examinatorin) in einer kurzen Übungsphase erarbeiten und anschliessend in einem Vorführungsdurchgang in der Vierergruppe vorzeigen  
**Kriterien:** Bewegungstechnik; Bewegungsgestaltung/ Ausdruck; Rhythmuspräzision; körperliche Koordination; Bewegungsgedächtnis/ Eigenständigkeit

### 3) Bewegungsimprovisation mit Material zu Musik und/oder Thema

**Aufgabenstellung:** in Partnerarbeit mit Material (Ballon, Tuch, Stab oder Kugel) zu Musik und/ oder Thema eine vorgegebene Improvisationsaufgabe vorzeigen

**Kriterien:** Bewegungsgestaltung; Umgang mit Material; Ideenreichtum und Vielfalt; Dialog und Sozialkompetenz; Bezugnahme auf Thema und/ oder Musik

### 4) kurze Bewegungschoreografie (2 - 3 Min.)

(Wahl aus drei vorgegebenen Musikstücken: H. Mancini: „Pink Panther“; D. Schostakowitch: „Walzer“ aus der Jazz Suite No 1; P. Tschaikovsky: „Dance of the Reed Pipes“ aus der Nussknackersuite)

**Aufgabenstellung:** vorbereitete Bewegungschoreografie solistisch vortanzen

**Kriterien:** Exaktheit der Bewegungsausführung; Bewegungsausdruck; Strukturierung von Formelementen, klarer Anfang und Schluss; Raum- und Raumlagenausnützung; Umgang mit Zeitstrukturen und Kraft / Dynamik; Übereinstimmung und Sichtbarmachen von musikalischen Motiven/ Elementen und Bewegung; Ideenreichtum, Kreativität

## Schriftliche Prüfung: Musiktheorie

60 Minuten

### Aufgabenstellung:

Hören von leitereigenen Intervallen (gross/rein) -> g2, g3, r4, r5, g6, g7, r8

- Hören und notieren von Dur- und Moll-Tonarten (Dur; reines, harmonisches und melodisches Moll) bis 4b/4#
- Hören aller vier Dreiklänge in der Grundstellung (Dur, Moll, Vermindert, Übermässig)
- Notieren von Dur- und Molldreiklang in Grundstellung, 1. und 2. Umkehrung
- Melodiediktat in Dur im Fünftonraum (c-g). Notieren nur in Zahlenform: z.B. 1-2-3-5-1
- Rhythmusdiktat im 4/4-Takt. Es werden nur Rhythmusbausteine, keine Überbindungen geprüft.

verwendete  
Rhythmusbausteine 

- Eine vierstimmige Kadenzabfolge im Bass- und Violinschlüssel aussetzen.
- Benennen und notieren von Noten- und Pausenwerten (z.B. 1/8 Pause, punktierte halbe Note notieren oder benennen)

**Kriterien:** Richtigkeit

### Prüfungsvorbereitung

- Die Unterlagen für die Prüfung (Noten und Playback der Kunstlieder, Rhythmen und Musikbeispiele für die Rhythmik) können auf OLAT heruntergeladen werden:  
Aufnahmeprüfung Musikalische Grundschule
- Für die Vorbereitung der Musiktheorieprüfung sind neben den Unterlagen auf OLAT (vgl. oben) die folgenden Internetseiten geeignet: [www.musictheory.net](http://www.musictheory.net) [www.good-ear.com](http://www.good-ear.com)
- Im Februar/März 2024 werden Vorbereitungslektionen für die Musiktheorie (Beat Alig) und die Rhythmik (Regula Küng) durchgeführt.
- **Bitte melden Sie sich bis Ende Oktober 2023 bei Sandra Fässler, wenn Sie die Vorbereitungslektionen besuchen wollen.**

### Prüfungsanmeldung

Die Prüfungsanmeldung erfolgt bis zum **18. Februar 2024** (Austauschstudierende bis **10. November 2023**) an Sandra Fässler [sandra.faessler@phsg.ch](mailto:sandra.faessler@phsg.ch) mit dem Formular auf OLAT, Aufnahmeprüfung Musikalische Grundschule.

# Stressbewältigung durch Achtsamkeit – Resilienz von Lehrpersonen und Schüler:innen stärken

<b>Modultitel</b>	<b>Stressbewältigung durch Achtsamkeit – Resilienz von Lehrpersonen und Schüler:innen stärken</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-SchS-18
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Schwerpunktstudium
<b>ECTS Credits</b>	4
<b>Präsenz</b>	3 Sws, 1 Blockwoche
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"><li>– automatische Stress-Reaktionen in schwierigen Situationen im Alltag erkennen</li><li>– erlernte Möglichkeiten / Strategien gezielt anwenden, um aus dem Stresszirkel auszusteigen (Burnout-Prävention)</li><li>– die formale und informelle Achtsamkeitspraxis zur Stärkung der Resilienz in ihren Alltag integrieren</li><li>– ein erarbeitetes Repertoire für das Anleiten von «Achtsamkeitsübungen im Klassenzimmer» gezielt anwenden</li></ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Begriffsklärungen, Definition von Achtsamkeit</li><li>– Innere und äussere Wahrnehmung: Körperempfindungen, Gefühle, Gedanken</li><li>– Erfahren von verschiedenen Meditationsformen: von der Atempause bis zur Tiefenentspannung, achtsames Yoga</li><li>– Theorie Stressentstehung/Stressreaktion: Was passiert im Körper, im Gehirn, im Denken?</li><li>– Umgang mit Grenzen und schwierigen Situationen</li><li>– Selbstfürsorge, Achtsamkeit im Alltag</li><li>– Austausch in der Gruppe, achtsamer Dialog</li><li>– Achtsamkeit mit Kindern und Jugendlichen: Kennelernen verschiedener erprobter Konzepte von Achtsamkeit in der Volksschule (u.a. SEEL: soziales, emotionales und ethisches Lernen, The Toolbox is you, Binja)</li></ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Präsenz im Unterricht und Ausführung der Aufträge</li><li>– Zielstufenorientierte Umsetzung eines bearbeiteten Inhalts</li><li>– Konkretes Anleiten von Übungen/Feedback erhalten und geben</li></ul>
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Krämer, S. (2019). <i>Wache Schule: Mit Achtsamkeit zu Ruhe und Präsenz</i>. Paderborn: Junfermann Verlag.</li><li>– Kabat-Zinn, J. (2019). <i>Gesund durch Meditation. Das grosse Buch der Selbstheilung mit MBSR</i>. München: Knauer Taschenbuch.</li><li>– Emory University. (2019). <i>SEEL Begleitheft und Curricula</i>. Atlanta: Emory University.</li></ul>
<b>Besonderes</b>	

# Stimme, Sprechen, Auftreten

<b>Modultitel</b>	<b>Stimme, Sprechen, Auftreten</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-SchS-19
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Schwerpunktstudien
<b>ECTS Credits</b>	4
<b>Präsenz</b>	3 Sws, 1 Blockwoche
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– individuelle Stärken und unbewusste Gewohnheiten erkennen</li> <li>– an Körper, Atem, Stimme und Sprache arbeiten</li> <li>– Rededramaturgie (Verbalität) erproben und bewusst einsetzen</li> <li>– Präsenz und innere Grundhaltung aufbauen</li> <li>– Tipps für den Umgang mit Nervosität kennenlernen</li> <li>– Mittel der Sprechtechnik trainieren und einsetzen</li> <li>– das Auftreten reflektieren und die Kompetenzen erweitern</li> <li>– Dialogpraxis: Kommunikation und kommunikatives Handeln in unterschiedlichen Kontexten betrachten und aus unterschiedlichen Perspektiven reflektieren</li> <li>– Feedbackregeln kennen lernen und anwenden</li> <li>– Umgang mit Beziehungsgestaltung (Raumregie, Blickkontakt, Status, Authentizität) und optischen Ausdrucksmitteln gezielt nutzen</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schulung der Selbst- und Fremdwahrnehmung</li> <li>– Stimme als Kommunikationsmedium</li> <li>– Körper als Kommunikationsmedium</li> <li>– Praktische Übungen zu Körperwahrnehmung, Stimme, Sprechen und Auftreten</li> <li>– verbale, nonverbale und paraverbale Kommunikation</li> <li>– grundlegende Präsentationstechniken</li> <li>– Entwicklung von Dialogformaten</li> <li>– verschiedene Kommunikationsformen</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Praktische Arbeit und Dokumentation
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	Literaturliste mit Grundlagenliteratur wird im Seminar abgegeben
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Analyse der Videoaufnahmen in Gruppen
<hr/>	

## Chor

<b>Modultitel</b>	<b>Chor</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-04
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1 (siehe Besonderes)
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– mit ihrer Stimme musikalische Werke in einem Kollektiv mitgestalten.</li> <li>– musikalische Anweisungen adäquat umsetzen.</li> <li>– ihren Stimmpart selbständig halten.</li> <li>– den musikalischen und emotionalen Gehalt eines Stückes mit der Stimme ausdrücken.</li> <li>– bei Eignung solistische Partien übernehmen.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Praxis des mehrstimmigen Singens erwerben</li> <li>– die eigene Stimme erleben und entwickeln</li> <li>– sich mit der eigenen Stimme hörend im Kollektiv einordnen</li> <li>– Auftrittserfahrung im chorischen Singen</li> <li>– Literaturkenntnis in verschiedenen Stilen und Epochen</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Auftritt im Rahmen der Kunstpause
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	–
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	Das Freifach Chor kann während mehrerer Semester belegt werden <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>2. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>3. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>4. Teilnahme = 0 ECTS-Punkt</li> </ol>
<hr/>	

# Vertrauen in die Singstimme

<b>Modultitel</b>	<b>Vertrauen in die Singstimme</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-08
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– kennen gezielte Übungen zu Körperhaltung, Atmung und Stimme und können diese umsetzen.</li> <li>– können Stimmbildungsinhalte am Lied anwenden.</li> <li>– können ihr persönliches Stimminstrument selbstbewusst beim Singen und Sprechen einsetzen.</li> <li>– erproben Kenntnisse zum Umgang mit Nervosität für sich und entwickeln sie weiter.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kenntnisse über die menschliche Stimme erwerben</li> <li>– stimmliche Fertigkeiten mit verschiedenen praktischen Übungen verbessern</li> <li>– Erweiterung des Liedrepertoires für die Kindergarten- und Primarschulstufe</li> <li>– üben und festigen der Lerninhalte Musik (1. Studienjahr) im Bereich Stimme</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Zusammenstellung und Präsentation eines persönlichen Stimm-Warm-up
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Von Bergen, H. (2006). Unsere Stimme – ihre Funktion und Pflege I. Bern: Müller &amp; Schade.</li> <li>– Brünner, R. (2001). Gesangstechnik. Regensburg: Feuchtinger &amp; Gleichauf.</li> <li>– Mohr, A. (2013). Handbuch der Kinderstimmgebung. Mainz: Schott.</li> <li>– Trüün, F. (2008). Sing Sang Song 1/2. Stuttgart: Carus.</li> <li>– Baumann, T. (2008). Natürlich singen. Boppard/Rhein: Fidula.</li> <li>– Sadolin, C. (2013). Complete Vocal Technique. Kopenhagen: Shout Publications.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Es wird die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Unterricht erwartet.</li> <li>– Das Freifach «Vertrauen in die Singstimme» kann mit dem Freifach «Mein Instrument Stimme» ergänzt werden.</li> </ul>

# Mein Instrument Stimme

<b>Modultitel</b>	<b>Mein Instrument Stimme</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-09
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– individuelles Körpergefühl und Haltung für das Singen ermitteln und bewusst nutzen</li> <li>– effizienter Umgang mit Atem als Stimmotor beim Singen und Sprechen erarbeiten</li> <li>– durch Kenntnis der Stimmlage und deren Übergänge den persönlichen Stimmumfang erweitern</li> <li>– körpereigene Resonanzräume für mehr Stimmkraft und Volumen verwenden</li> <li>– funktionelles Hören für mehr StimmSicherheit einsetzen und erproben</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– mittels Wissen über den Bau des Instruments Stimme zu mehr Selbstvertrauen und Mut beim Singen finden</li> <li>– Haltung und Atmung zusammen mit Übungen für Stimme, Resonanz und Artikulation trainieren</li> <li>– Erweiterung des Liedrepertoires</li> <li>– diverse Übungen zur Stimmpflege erproben und vertiefen</li> <li>– persönliche, individuelle Feedbacks zur eigenen Stimmeinschätzung und zum Entwicklungspotenzial</li> <li>– mittels Stimmspielen und mehrstimmigem Singen die Ohren schulen</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Liedvortrag in einer Kleingruppe
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Von Bergen, H. (2006). Unsere Stimme – ihre Funktion und Pflege I. Bern: Müller &amp; Schade.</li> <li>– Brünner, R. (2001). Gesangstechnik. Regensburg: Feuchtinger &amp; Gleichauf.</li> <li>– Mohr, A. (2013). Handbuch der Kinderstimmgebung. Mainz: Schott.</li> <li>– Trüün, F. (2008). Sing Sang Song 1/2. Stuttgart: Carus.</li> <li>– Baumann, T. (2008). Natürlich singen. Boppard/Rhein: Fidula.</li> <li>– Sadolin, C. (2013). Complete Vocal Technique. Kopenhagen: Shout Publications.</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	

## Musical-Band

<b>Modultitel</b>	<b>Musical-Band</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-25
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifächer
<b>ECTS Credits</b>	2 (siehe Besonderes)
<b>Präsenz</b>	2 Sws, 1 Blockwoche, Zusatzstunden
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– erweitern die eigenen Spielkompetenzen.</li> <li>– erweitern die eigenen Stilkompetenzen und setzen das Instrument stilgerecht ein.</li> <li>– können dynamisch und rhythmisch gemäss Dirigat musizieren.</li> <li>– erleben eine Musicalproduktion von A-Z.</li> <li>– lernen die Kooperation mit den typischen Elementen des Musicals kennen (Band, Tanz, Theater, Gesang, Licht, Ton)</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Stücke aus Musicalliteratur einstudieren</li> <li>– getrennte Proben von Band und Bühne</li> <li>– Zusammenführen aller Elemente mit Band, Licht, Ton, Bühne, Maske, Kostüm, ...</li> <li>– vier Aufführungen spielen</li> </ul> <p><b>Verbindliche Daten:</b>          Probewochenenden: 29./30. März 2025 und 26./27. April 2025          Hauptprobe: 28. April 2025          Generalprobe: 1. Mai 2025          Aufführungen: 2./3./5./6. Mai 2025</p>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Praktische Probenarbeit und Aufführungen
<b>Grundlagenliteratur</b>	Notenmaterial wird extra erstellt
<b>Besonderes</b>	<p>Der zweite ECTS-Punkt erfolgt durch die zusätzlichen Probezeiten und Aufführungen, der dritte durch die Themenwoche.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Teilnahme = 3 ECTS-Punkte (2 FF / 1 TW)</li> <li>2. Teilnahme = 2 ECTS-Punkte (1 FF / 1 TW)</li> <li>3. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt (1 TW)</li> </ol> <p>Es wird vorausgesetzt, dass alle Bandteilnehmer:innen in der Lage sind, selbstständig eine eigene Stimme zu spielen. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an: <a href="mailto:susanne.bolt@phsg.ch">susanne.bolt@phsg.ch</a></p> <p>2025 ist das Musical-Jubiläumsjahr! Geplant ist ein grosses Musical, an dem auch ehemalige Darsteller:innen und Musiker:innen beteiligt sein werden. Die Aufführungen werden zudem ausserhalb der PHSG-Gebäude in Rorschach stattfinden.</p>

## Ressourcen stärken

<b>Modultitel</b>	<b>Ressourcen stärken</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-27
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– lernen die eigene Persönlichkeit auf verschiedene Arten besser kennen.</li> <li>– können die eigenen Ressourcen realistisch einschätzen.</li> <li>– kennen die Zeichen einer möglichen Überlastung (Burnout).</li> <li>– können sich selbst in der Rolle als Lehrperson gut einschätzen und spüren.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bedeutung der Ressourcen im Leben</li> <li>– Grenzen der eigenen Ressourcen kennenlernen</li> <li>– Aufbau und Stärkung der eigenen Persönlichkeit, um möglichst energiereich im Leben und Beruf zu sein</li> </ul> <p>Arbeit mit vielfältigen Techniken aus folgenden Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Psychologie</li> <li>– Supervision</li> <li>– mentale Techniken</li> <li>– Entspannung – Aktion</li> <li>– Musik und musikalische Improvisation</li> </ul> <p>Weitere wichtige Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Psychohygiene und nachhaltige Stärkung von persönlichen Ressourcen</li> <li>– Persönlichkeitsarbeit – Selbsterfahrungsübungen – Bewusstsein stärken</li> <li>– persönliche Widerstandsfähigkeit aufbauen</li> <li>– rezeptive und aktive Musikerfahrungen</li> <li>– Entspannungstechniken</li> <li>– Berücksichtigung der Themen der Studierenden</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	–
<b>Grundlagenliteratur</b>	–
<b>Besonderes</b>	Es wird Offenheit und Bereitschaft, sich auf innere Prozesse einzulassen, erwartet.

<b>Modultitel</b>	<b>Ukulele für die Schule</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-32
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<hr/>	
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden können... <ul style="list-style-type: none"> <li>– Lieder selbständig erarbeiten.</li> <li>– Noten und Tabulatur lesen.</li> <li>– verschiedenste Rhythmen erarbeiten.</li> <li>– eine Schulklasse mit der Ukulele begleiten.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– erwerben von Grundkenntnissen auf der Ukulele</li> <li>– erarbeiten von Liedern verschiedenster Stilrichtungen</li> </ul>
<hr/>	
<b>Leistungsüberprüfung</b>	selbständiges Erarbeiten von Liedern
<hr/>	
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Heeb, R. &amp; Schär, H. (2019). Sing mit! Schweizer Singbuch Unterstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> <li>– Nussbaumer, J. &amp; Winiger P. (2018). Sing Ais! Schweizer Singbuch Mittelstufe. Rorschach: Lehrmittelverlag St.Gallen.</li> </ul>
<hr/>	
<b>Besonderes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorkenntnisse auf der Ukulele sind nicht zwingend notwendig.</li> <li>– eigenes Instrument.</li> <li>– Kosten Neuanschaffung Ukulele: ca. CHF 100.00</li> </ul>
<hr/>	

# Musik grenzenlos – Ein Orchester-Band-Workshop

<b>Modultitel</b>	<b>Musik grenzenlos – Ein Orchester-Band-Workshop</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-41
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– ihr Wissen der Liedbegleitung anwenden.</li> <li>– die ihnen zugeteilte Stimme auf ihrem Instrument selbständig erarbeiten.</li> <li>– Liedbegleitung und Improvisation verbinden (Jam-Sessions).</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– erarbeiten von Stücken verschiedener Stilrichtungen aus Ost- und Südosteuropa (Balkan-Groove, Ethno-Pop, Worldmusic, etc.)</li> <li>– Aufbau eines Hintergrundwissens über die Kultur der gespielten Musikstücke</li> <li>– kennenlernen der osteuropäischen Kinder- und Jugendszene</li> <li>– Austausch von Ideen, Kulturen und musikalischen Erfahrungen</li> <li>– erleben des spielerischen Zusammenfügens eigener und fremder Kulturen in ein grösseres Ganzes</li> <li>– interpretieren einer eigenen Registerstimme (evtl. auch einer eigenen Solostimme) und üben des Zusammenspiels im Ensemble</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Verbindliche Aufträge erarbeiten
<b>Grundlagenliteratur</b>	–
<b>Besonderes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Jeder braucht sein eigenes Instrument.</li> <li>– Sängerinnen und Sänger sind ebenso willkommen.</li> </ul> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>2. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>3. Teilnahme = 1 ECTS-Punkt</li> <li>4. Teilnahme = 0 ECTS-Punkte</li> </ol>

# Stressbewältigung durch Achtsamkeit

<b>Modultitel</b>	<b>Stressbewältigung durch Achtsamkeit</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-42
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Gestalten
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	2 Sws
<b>Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– können die automatischen Stress-Reaktionen in schwierigen Situationen im Alltag erkennen.</li> <li>– verfügen über Möglichkeiten aus dem Stresszirkel auszusteigen.</li> <li>– kennen ein Repertoire von Achtsamkeitsübungen und können diese gezielt anwenden.</li> <li>– können Beispiele für die Achtsamkeitspraxis mit Kindern anleiten.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Begriffsklärung, Definition von Achtsamkeit</li> <li>– innere und äussere Wahrnehmung: Gefühle, Gedanken, Körper</li> <li>– verschiedene Meditationsformen erfahren: von der Atempause bis zur Tiefenentspannung</li> <li>– Achtsames Yoga</li> <li>– Theorie Stressentstehung: Was passiert im Körper?</li> <li>– Stressreaktion, Umgang mit Grenzen und schwierigen Situationen</li> <li>– Selbstfürsorge</li> <li>– Achtsamkeit im Alltag</li> <li>– Austausch in der Gruppe</li> <li>– Achtsamkeit mit Kindern und Jugendlichen</li> </ul>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Präsenz im Unterricht und Ausführung der Aufträge
<b>Grundlagenliteratur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Krämer, S. (2019). Wache Schule: Mit Achtsamkeit zu Ruhe und Präsenz. Paderborn: Junfermann Verlag</li> <li>– Kabat-Zinn, J. (2019). Gesund durch Meditation. Das grosse Buch der Selbstheilung mit MBSR. München: Knauer Taschenbuch</li> <li>– Rechtschaffen, D. (2017). Die achtsame Schule. Freiburg: arbor Verlag</li> </ul>
<b>Besonderes</b>	Bequeme Kleidung und Einträge ins Tagebuch

## Zusatzchor Jubiläumsmusical

<b>Modultitel</b>	<b>Zusatzchor Jubiläumsmusical</b>
<b>Modulnummer</b>	GMB/M-FF-44
<b>Studienbereich</b>	Gestalten, Musik und Bewegung/Sport
<b>Fachbereich / Studienteilbereich</b>	Musik
<b>Studienform</b>	Freifachstudien
<b>ECTS Credits</b>	1
<b>Präsenz</b>	Spezialtermine
<b>Kompetenzen</b>	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>– erweitern die eigene Gesangs – und Bewegungskompetenz.</li> <li>– können ein Grundrepertoire an verschiedenen Einstiegs – und Aufwärmübungen anwenden.</li> <li>– erleben eine Musicalproduktion mit.</li> <li>– können auf der Bühne mitwirken.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gesangsstücke der Jubiläumsproduktion chorisch einstudieren</li> <li>– Choreografie lernen und gestalten</li> <li>– Zusammenführen aller Musicalelemente mit Band, Ensemble, Licht, Ton, Bühne, Maske, Kostüm, ...</li> <li>– Durchläufe trainieren</li> <li>– mitsingen von vier Aufführungen</li> </ul> <p><b>Verbindliche Daten:</b>  Chorproben:  Sa, 15. Februar 2025 / Sa, 8. März 2025 / Sa, 29. März 2025,  Do, 10. und Fr, 11. April 2025 (Themenwoche)  Sa, 26. und So, 27. April 2025 (ganze Tage)  Hauptprobe: Mo, 28. April 2025 (ab 17:00 Uhr)  Generalprobe: Do, 1. Mai 2025 (ab 17:00 Uhr)  Aufführungen: 2./3./5./6. Mai 2025 (abends)</p>
<b>Leistungsüberprüfung</b>	Praktische Arbeit und Aufführungen
<b>Grundlagenliteratur</b>	–
<b>Besonderes</b>	<p>Bitte melden Sie sich für das Freifach nur an, wenn Sie sicher an allen oben notierten Terminen dabei sein können. Nur diese Daten sind relevant, es finden keine regelmässigen Semesterwochenlektionen statt. Es kann zudem in diesem Semester keine andere Themenwoche belegt werden. Beachten Sie, die Proben beginnen am Samstag vor Semesterbeginn.</p> <p>Dieses Musicalprojekt wird zum 10-jährigen Jubiläum einmalig mit einem Zusatzchor und ehemaligen Studierenden organisiert.</p>